



# Unsere Hauptmischungen

Mischungen	Richtpreis		Anbau		Verwendungszweck						Bemerkungen
	Unverbändliche Richtpreise – Konv. Ab 10 kg, ganze Säcke (CHF/kg)	Unverbändliche Richtpreise – BIO Ab 10 kg, ganze Säcke (CHF/kg)	Empfohlene Saatmenge kg/ha	Optimale Nutzungszahl/Jahr	Gülleverträglichkeit	Grünfutter	Silage	Heubelüftung	Bodenheu	Weide	

- Optimale Verwendung
- ▲ Geeignete Verwendung
- Mögliche Verwendung
- ▽ Bedingte Verwendung
- Nicht empfohlen
- 🦋 Auch in Bioqualität verfügbar
- A = Mit Alexandrinerklee als Deckfrucht
- AR = Mit sehr frühen Raigras ARARA
- M = Mit Mattenklee
- MS = Mantelsaat

## Zweijährige MEDIA-Mischungen

Media 20	🦋	8.70	11.40	30	5	■	■	■	▲	●	▲	Optimal für eine Saat nach Getreide. Ihre Frühreife ergibt die ideale Lösung für einen Schnitt vor Mais im Frühjahr.
Media 24		9.20		30	5	■	■	■	●	▽	●	Bessere Erträge dank tetraploidem Rotklee. Bringt jedoch weniger leicht zu trocknendes Futter.
Alfatop		8.70		30	4	□	■	■	▽	▽	▽	Luzerne-Rotklee-Raigras-Mischung. Für eine Silage bester Qualität in niederschlagsarmen Gebieten.

## Zwei- bis dreijährige MEDIA-Mischungen

Media 22		8.90		30	5	■	■	■	▲	●	▽	Dank Knautgras erträgt diese Mischung Trockenheit besser.
Media 24 Plus	🦋	9.40	11.90	32	5-6	■	■	■	▲	▲	●	Noch höherer Anteil an Mattenklee. Bringt gute Futter- und Proteinträge.

## Dreijährige TARDA-Mischungen

Tarda 33		8.60		36	5-6	■	■	■	■	■	▲	Das Bastard-Raigras bringt unschlagbare, nährstoffreiche Erträge. Braucht eine gute Wasserversorgung.
Tarda 33 A		8.40		39								
Tarda 33 M	🦋	9.00	11.90	36	4-5	■	■	■	■	■	▲	Besonders geeignet für leichte Böden und trockene Lagen dank Knautgras und Mattenklee.
SCHWEIZER 330		8.40		33	4-5	■	■	■	■	■	▲	Vielseitige Mischung die qualitatives Top-Futter sowie gute Erträge bringt.
SCHWEIZER 330 A		8.30		35								
TARDA 34	🦋	8.20	10.90	34	5	■	■	■	■	■	■	Sehr vielseitige Mischung, besonders gut für frische Lagen geeignet. Bringt feines, schmackhaftes Futter.

## TARDA-Luzerne-Mischungen

Alfa 32	🦋	9.60	13.40	35	4	□	■	■	●	▽	□	Die Kombination von Luzerne und Bastard-Raigras garantiert hohe Erträge auch unter trockenen Bedingungen.
SCHWEIZER 323	🦋	9.50	13.50	38	4	□	■	■	●	▽	□	Enthält Wiesenschwingel für feineres Futter. Die Referenz bei Luzerne-Mischungen.

## Mehrjährige FAMOSA-Mischungen für raigrasfähige Lagen

Famosa 40	🦋	9.20	10.70	38	5	■	■	■	■	■	▲	Für alle Nutzungsarten. Besonders für eine Mähweidenutzung in eher trockenen Lagen geeignet.
Famosa 41	🦋	8.90	10.90	38	5	■	■	■	■	■	▲	Ohne Rotklee, für feineres und leichter zu trocknendes Futter. Auch für die Mutterkuhweide empfohlen.
Famosa 44	🦋	8.90	10.80	36	5	■	■	■	■	■	■	Klassiker für eine intensive Mähweidenutzung in frischen Lagen. Feines Futter, ohne Knautgras.
Famosa 44 AR		9.00		36	5-7	■	■	■	■	■	■	Besonders für eine intensive oder Kurzrasenweide geeignet.
SCHWEIZER 430		9.50		36	4-5	■	■	■	■	■	▲	Mit Knautgras. Mähweidenutzung in leicht trockenen Lagen.
SCHWEIZER 430 A		9.40										
SCHWEIZER 440		9.20		32	4-5	■	■	■	■	■	■	Ohne Knautgras. Mähweidenutzung in frischen Lagen.
SCHWEIZER 440 A		9.10										

## Mehrjährige FAMOSA-Mischungen für nicht-raigrasfähige Lagen

Mischung für Tallagen 43		10.10		42	4-5	■	■	■	■	■	■	Sehr vielseitige Mischung. Auch für die Weide von Mutterkühen oder Mastrindern empfohlen.
Bergwiesenmischung 42	🦋	11.40	13.50	45	3-5	■	■	■	■	■	■	Sehr vielseitige Mischung für eine Mähweidenutzung in Höhenlagen (900-1'600 m).
SCHWEIZER 431 AR	🦋	11.90	14.50	40	4-5	■	■	■	■	■	▲	Mit Goldhafer und Knautgras, für trockene Lagen.
SCHWEIZER 444	🦋	15.10	18.10	37	5	■	■	■	■	■	■	Der Wiesenfuchschwanz ist winterhart und wenig anspruchsvoll. Früher erster Schnitt empfohlen.
SCHWEIZER 444 MS	🦋	16.20		51								

Die Zusammensetzung sowie weitere Futterbaumischungen finden Sie in unserer Pflanzenbau-Info 2011.

## Tarda 33 & Tarda 33 M

Tarda 33 bringt unschlagbare Erträge bei intensiver Nutzung und genügend Niederschlägen. Dank dem Bastard-Raigras hat diese Mischung einen schnellen Wiederaustrieb nach dem Schnitt und einen frühen, hohen Ertrag im Frühjahr.

Tarda 33 M enthält Mattenklee für einen höheren Rotkleeanteil auch im dritten Nutzungsjahr. Die Mischung bringt auch in Trockenperioden qualitativ und mengenmässig gute Futtererträge.

### Merkmale

- Vielseitig nutzbar (Weide, Eingrasen, Heu, Silage)
- Sehr schmackhaftes Futter
- Sehr gute Gülleverträglichkeit
- Optimale Zusammensetzung mit 30-40% Klee und 60-70% Gräsern
- Hohe Futterverdaulichkeit
- Bis 6 Jahresnutzungen für Tarda 33 und 5 für Tarda 33 M
- Tarda 33 M ist auch in Bioqualität erhältlich

## Famosa 40

Famosa 40 hat sich einen sehr guten Namen im Bereich der längerdauernden Mischungen gemacht. Sie ist seit Jahren die meist verkaufte Mähweidemischung. Dies nicht aus Gewohnheit, sondern weil sich nur das Beste durchsetzt!

### Merkmale

- Nährstoffreiches Futter
- Vielseitig nutzbar (Weide, Eingrasen, Heu, Silage)
- Sehr gute Ausnutzung von Hofdünger
- Hoher Futtermittelverzehr
- Bringt feines und leicht zu trocknendes Futter
- Bis 140 dt TS je ha
- Auch in Bioqualität erhältlich

## Famosa 44 & Famosa 44 AR

Famosa 44 ist besonders geeignet für eine Weide- oder Mähweidenutzung. Da ohne Knautgras ist diese Mischung eher an frische Regionen angepasst, wo sie höchste Erträge bringt. Die Mischung bildet eine dichte und trittfeste Narbe. Famosa 44 AR (mit sehr frühem Englischem Raigras ARARA) ist besonders für die Kurzrasenweide oder Intensivweide geeignet.

### Merkmale

- Bildet eine dichte, trittfeste Narbe
- Für frische Lagen, ohne Knautgras
- Ausgewogene Bestände mit 25-30% Klee und 70-75% Gräsern
- Sehr hohe Nutzungselastizität
- Famosa 44 ist auch in Bioqualität erhältlich

# Zwischenfutter und Gründüngung überwinternd

- Optimale Saatzeit
- Mögliche Saatzeit
- Nutzung / Nutzen
- Nutzung möglich je nach Winter
- Stark / optimal
- Gut / möglich
- Schwach / ungeeignet
- Ebenfalls in Bioqualität lieferbar

	Saatperiode						Verwendungszweck					Standorte		Nutzen				Saat		Richtpreise						
	Juli	August	September	Oktober	November	April	Mai	Eingrasen	Silage	Dürrfutter	Weide	Gülleverträglichkeit	Gründüngung	Frische Standorte	Trockene Lagen, Durchlässige Böden	Verbesserung der Bodenstruktur	Kapazität Nitrifizierung im Boden	Ertrag Biomasse Produktion	Stickstoff in der Biomasse (Menge pro ha)	Frostsensibilität <sup>2)</sup>	Ansprüche Aussaat	Saatmenge kg/ha		Preis CHF/kg (* /dt) (ganze Säcke)	Preis CHF/kg (* /dt) Bio	Kosten CHF/ha
SCHWEIZER 102 Raigras-Wicken-Erbesen-Gemenge								+	0	-	0	-	0	+	0	+	0	+	++	-10°C	0	80	260.-*		208.-	AGFF-Mischung, die 2 Schnitte ermöglicht. Gibt schmackhaftes Futter aus Westerwoldischem Raigras, Erbsen und Wicken.
SCHWEIZER 108								++	+	-	+	+	0	++	-	+	0	+	+	-13°C	-	36	6.40		230.-	Die Standardmischung bietet einen guten Schutz gegen Bodenerosion. Vor dem 5. August oder im Frühjahr säen.
Billion-Mix AP 17 SCHWEIZER 106								++	+	-	+	+	0	++	-	+	0	+	+	-10°C	-	36	6.20	8.30	223.-	Ideal für eine Saat nach Getreide. Ihre Raschwüchsigkeit, ihr Ertragspotenzial sowie ihre Schmackhaftigkeit sind besonders geschätzt.
ORGA-Mix Rapid								++	++	0	+	++	0	++	-	+	0	+	0	-10°C	-	30	6.20	8.30	186.-	Das Westerwoldische Raigras verspricht ein schnelles Wachstum und einen hohen Ertrag.
Westerwoldisches Raigras Cannibale / Bartigra								++	++	+	+	++	0	++	-	+	0	0	-	-10°C	-	40	5.30	8.90	212.-	Die Sorte Cannibale hat eine positive Wirkung gegen die Getreidezysten-nematoden (Heterodera Avenae). Wenig Durchwuchs in der Folgekultur.
ORGA-Mix N								-	-	-	0	0	++	+	0	+	0	0	+	-8°C	-	25	7.60	9.60	190.-	Stickstoffsammler, teilweise überwinternd. Gute Durchwurzelung. Ohne Durchwuchsrisiko in der Folgekultur.
SCHWEIZER 151 Landsberger Gemenge								++	+	-	0	0	0	+	0	+	0	0	+	-15°C	-	34	6.70		228.-	Besonders geeignet als Grünfutter. Späte Nutzung im Frühling.
SCHWEIZER RAILUZ								++	++	-	+	-	-	-	++	+	0	0	+	-18°C	-	35	7.20		252.-	Luzerne-Westerw. Raigras-Mischung. Ideal zum Silieren. Ein pflugloser Nachbau im Frühling ist wegen der winterharten Luzerne nicht empfohlen.
SCHWEIZER 200								++	++	0	++	++	-	+	0	+	0	0	+	-15°C	-	35	8.00		280.-	Spitzenreiter der zweijährigen Standardmischungen. Qualitätsfutter mit schnellem Wachstum. Tetra Variante auf Anfrage verfügbar.
SCHWEIZER 210								++	++	-	+	++	-	+	-	+	0	0	+	-13°C	-	30	7.50		225.-	Ertragssicherer erster Schnitt dank Alexandrinerklee und Westerwoldischem Raigras. Hauptertrag im Herbst.
MEDIA 20								++	++	0	++	++	-	+	0	+	0	0	+	-18°C	-	30	8.70	11.40	261.-	Frühe und sehr ertragsreiche Mischung dank Bastard-Raigras. Früher erster Schnitt im Frühling. Ideal vor Mais.
MEDIA 22								++	++	+	0	++	-	+	+	+	0	0	+	-18°C	-	30	8.90		267.-	Dank Knautgras erträgt diese Mischung Trockenheit besser. Qualitätsfutter, besonders bei Silage.
MEDIA 24 Plus								++	++	+	++	++	-	++	0	+	0	0	+	-18°C	-	32	9.40	11.90	300.-	Der höhere Anteil an tetraploidem Rotklee sorgt für schmackhaftes und ertragsreiches Futter. Für Hochleistungsbetriebe.
SCHWEIZER 240 CH								++	++	+	++	++	-	++	0	+	0	0	+	-18°C	-	34	9.90		337.-	Bessere Ausdauer dank Schweizer Sorten. Hohe Qualität und Schmackhaftigkeit des Futters. Kann zweimal überwintern.
ORGA-Mix IP								++	0	+	++	+	+	+	0	+	0	-	-15°C	-	32	6.90	9.90	221.-	Wenig aggressive Mischung, um Durchwuchs in der Folgekultur zu vermeiden. Mittlerer Ertrag.	
Winterwicken								-	-	-	-	0	++	+	0	0	-	+	++	-15°C	0	100	6.70		670.-	Gute Stickstoffsammler, sehr gute Durchwurzelung. Zu vermeiden in einer Fruchtfolge mit Erbsen oder Ackerbohnen.
Futtrapps <sup>1)</sup> MOSA-00								0	-	-	+	+	++	+	+	++	++	0	0	-15°C	+	10-15	5.50		69.-	Sehr günstiges Ergänzungsfutter. Hoher Blattanteil. Kommt im Jahr der Ansaat nicht zur Blüte. Max. 1/3 der Tageszufuhr.
Chinakohlrübsen <sup>1)</sup> BUKO								+	-	-	+	+	++	+	+	+	++	+	0	-13°C	+	15	5.80		87.-	Gute Nitrifizierung, rasche und tiefe Bodendurchwurzelung. Bei früher Aussaat treiben sie nach einem Schnitt wieder aus. Max. 1/3 der Tageszufuhr.
ORGA-Mix S								++	++	++	++	++	0	++	-	+	0	0	-	-15°C	-	35	6.20	8.40	217.-	Raigrasmischung für Spätbegrünung. Gute Ausnutzung der Hofdünger.
ORGA-Mix D								++	0	-	-	+	+	+	+	+	0	0	+	-15°C	0	100	Tagespreis	ca. 360.-		Insbesondere für Spätbegrünung geeignet. Enthält Grünschnittroggen.
Grünschnittroggen WIANDI								++	0	-	-	+	0	+	+	+	0	-	-15°C	0	140-180	Tagespreis	ca. 200.-		Spätsaatverträglich nach Mais oder Rüben. Achtung Schneckenfrass. Max. 1/2 der Tageszufuhr.	

<sup>1)</sup> Kreuzblütler = nicht vor Raps oder Kohlarten

<sup>2)</sup> Die Werte der Frostempfindlichkeit sind Richtwerte und können je nach Schneebedeckung, Entwicklung der Pflanzen etc. variieren.

# Zwischenfutter und Gründüngung nicht überwinternd

- Optimale Saatzeit
- Mögliche Saatzeit
- Stark / optimal
- Gut / möglich
- Schwach / ungeeignet
- Ebenfalls in Bioqualität lieferbar

	Saatperiode			Stellung in der Fruchtfolge						Verwendungszweck			Nutzen				Vernichtbar durch				Saat		Richtpreise							
	Juli	August	September	Getreide	Raps	Kartoffeln	Sonnenblumen	Rüben	Erbisen, Soja	Eingrasen	Silage	Weide	Gründüngung	Schutz vor Bodenerosion	Unkrautunterdrückung	Verbesserung der Bodenstruktur	Kapazität Nitrifizierung im Boden	Ertrag Biomasse Produktion	Stickstoff in der Biomasse (Menge pro ha)	Frostsensibilität <sup>2)</sup>	Walzen (während Frostperiode)	Mulchen	Direkt pflügen (bei schwacher Biomasse und < 60 cm)	Grubbern (bei schwacher Biomasse)	Chemische Behandlung		Ansprüche Aussaat	Saatmenge kg/ha	Preis CHF/kg (*dt) (ganze Säcke)	Preis CHF/kg (*dt) Bio
<b>Grünschnittmais</b>				✓	✓	✓	✓	✓	0	+	-	0	-	-	-	++	+	0	-2°C	++	++	0	0	0	-	60-80	179.20*	ca. 125.-		Sehr hoher Ertrag bei früher Saat. Möglich in der zweiten Kultur, nach Gerste.
<b>Futtersorghum</b> PIPER – Sudangrass SUSU – Hybrid				✓	✓	✓	✓	✓	+ <sup>3)</sup>	+	+ <sup>3)</sup>	0	0	-	-	++	0	0	-2°C	++	++	0	0	0	0	25-40	7.30	ca. 237.-		Toleriert Wassermangel, Nährstoffgehalt ähnlich wie Mais. Erst ab einer Pflanzenhöhe von 60 cm verfüttern!
<b>Markstammkohl</b> Grüner Angeliter				✓	✗	✓	✗	✗	0	-	0	0	++	-	0	++	0	-	-12°C	-	-	++	0	0	+	5-7	19.90	119.-		Grünes Futter bis in den Spätherbst. Erträgt gut Frost.
<b>Stoppelrüben</b> CIVASTO				✓	✓	✓	✗	✗	-	-	++	0	++	+	0	++	0	0	-10°C	-	-	++	0	0	+	6-8	11.40	80.-		Verlängert die Weideperiode, attraktiver Preis, ertragsreich.
<b>N-MAX</b> <span style="color: red; font-weight: bold;">NEU</span> <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✗	✓	✓	✗	-	-	-	++	++	+	++	+	++	++	-6°C	-	0	++	0	0	+	95	207.-*	245.-*	197.-	Gründüngungsmischung für eine ergiebige Biomassenproduktion. Stickstofffixierung garantiert!
<b>Guizotia Niger</b>				✓	✓	✓	✗	✓	-	-	-	++	0	+	++	0	++	+	-1°C	++	+	++	+	+	+	12	8.00	96.-		Erträgt Trockenheit sehr gut, attraktiver Preis. Ansaat vor dem 10. August. Sensibel auf Schnecken.
<b>ORGA-Mix G</b> <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✓	✓	✗	✓	-	-	-	++	++	+	+	0	+	++	-5°C	++	++	+	0	++	0	30	4.60	5.80	138.-	Guizotia-Leguminosemischung. Rasche Bodendeckung. Erhöhte TS-Produktion.
<b>Sonnenblumen</b> IREGI				✓	✗	✓	✗	✗	-	-	-	++	-	-	++	++	+	+	-4°C	++	++	++	++	+	-	30	4.40	132.-		Sehr hoher Ertrag dank früher Saat. Bienenweide. Sensibel auf Schnecken.
<b>Buchweizen</b> LILEJA				✓	✓	✓	✓	✓	-	-	-	++	0	++	+	+	0	0	-2°C	++	+	++	0	0	+	60	3.50	210.-		Fruchtfolgeneutral, friert leicht ab.
<b>Futtererbsen</b> ARVIKA, SUSAN				✓	✗	✗	✗	✓	0	-	-	+	++	++	+	-	++	++	-4°C	++	0	++	0	0	0	150	184.-*	275.-		In Mischung mit Hafer und Sommerroggen.
<b>Hafer-Wicken</b> <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✓	✓	✓	✗	++	-	-	0	++	0	+	0	+	+	-4°C	-	0	+	0	+	0	200	167.-*	204.-*	334.-	Ertragsreiche Zwischenkultur für den Spätherbst. Max. 2/3 der Tageszufuhr.
<b>Hafer-Erbisen-Wicken (-Raps)</b> <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✗	✗	✗	✓	++	-	-	0	++	0	+	0	+	+	-4°C	-	0	+	0	+	0	175	158.-*	200.-*	277.-	Eiweißreiches Futter. Optimale Saatzeit Anfangs August. Max. 2/3 der Tageszufuhr.
<b>Grünschnitthafer</b> TRITON, EXPANDER <span style="color: orange;">🦋</span>				✗	✓	✓	✓	✓	+	-	-	0	++	0	+	+	+	0	-4°C	-	0	+	-	++	0	140	Tagespreis		ca. 150.-	Drahtwurmgebeizt lieferbar, vor Kartoffeln.
<b>Sommerraps</b> PETRANOVA, JUMBO-00				✓	✗	✓	✗	✗	+	-	+	++	++	++	+	++	+	0	-4°C	-	-	++	0	0	+	10-15	4.80	ca. 60.-		Raschwüchsig und tiefe Kosten. 00 = ohne Erucasäure, arm an Glucosinolat. Max. 1/3 der Tageszufuhr.
<b>Sommerwicken</b> SERVA, CANDY, EBENA <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✓	✓	✓	✗	0	-	-	++	++	-	0	-	+	++	-4°C	+	0	+	0	+	0	100	194.-*	256.-*	194.-	Gute Stickstoffsammler, nicht überwinternd.
<b>ORGA-Mix C</b> <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✓	✓	✓	✓	-	-	-	++	++	0	++	0	+	++	-6°C	-	-	++	0	0	0	20	7.50	9.30	150.-	Bodenstrukturverbessernd, ideal vor Zuckerrüben. Ermöglicht die Fixierung von Luftstickstoff.
<b>Phacelia ummantelt</b> BALO, JULIA				✓	✓	✓	✓	✓	-	-	-	++	++	0	++	++	+	0	-8°C	+	++	++	+	+	0	15-18	10.80	162.-		Die Ummantelung erleichtert die Saatgenauigkeit.
<b>Phacelia</b> ASTA, ANGELIA <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✓	✓	✓	✓	-	-	-	++	++	0	++	++	+	0	-8°C	+	++	++	+	+	-	10-12	11.90	19.90	119.-	Gute Unkrautunterdrückung, fruchtfolgeneutral.
<b>Sareptasenf</b> VITASSO				✓	✗	✓	✓	✗	-	-	-	++	++	++	+	++	+	+	-6°C	+	0	0	+	+	+	5-8	11.70	ca. 76.-		Sehr niedrige Kosten/ha. Gute Bodendurchwurzelung, spät blühend.
<b>Ölrettich</b> APOLL				✓	✗	✓	✓	✗	-	-	-	++	++	++	++	++	+	+	-10°C	-	-	+	0	0	+	25	6.10	153.-		Bodenlockerungseffekt, starkes Wurzelwerk. Reduziert den Schwarzbeinigkeitsbefall.
<b>Ölrettich</b> Nematodenfangsorte REGRESSO <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✗	✓	✓	✓	-	-	-	++	++	++	++	++	+	+	-10°C	-	-	+	0	0	+	25	8.40	12.80	210.-	Nematodenfangpflanze (Heterodera schachtii).
<b>Gelbsenf</b> SECO, KING <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✗	✓	✓	✗	-	-	-	++	++	++	+	++	+	0	-7°C	+	++	+	+	+	+	15-20	5.60	11.70	98.-	Unterdrückung von Ährenschieben mit spätreifen Sorten wie SECO.
<b>Gelbsenf</b> Nematodenfangsorte SITO <span style="color: orange;">🦋</span>				✓	✗	✓	✓	✓	-	-	-	++	++	++	+	++	+	0	-7°C	+	++	+	+	+	+	15-20	7.30	128.-		Nematodenfangpflanze (Heterodera schachtii).

Weitere Informationen finden Sie in unserer Pflanzenbau-Info 2011.

<sup>2)</sup> Die Werte der Frostempfindlichkeit sind Richtwerte und können je nach Schneebedeckung, Entwicklung der Pflanzen etc. variieren.

<sup>3)</sup> Nicht unter 60 cm verfüttern, wegen Bildung von Blausäure in jungen Pflanzen.



---

# schweizer

## Hausmischungen

Qualitäts-Saatgut



**5%  
Rabatt**

Auf allen ORGA-Mix,  
MEDIA-, TARDA- und  
FAMOSA-Mischungen

Aktion gültig bis  
14.06.2011

110870 | 777 | 777